



Die Bank der Europäischen Union

Luxemburg, den 8. Juni 2010

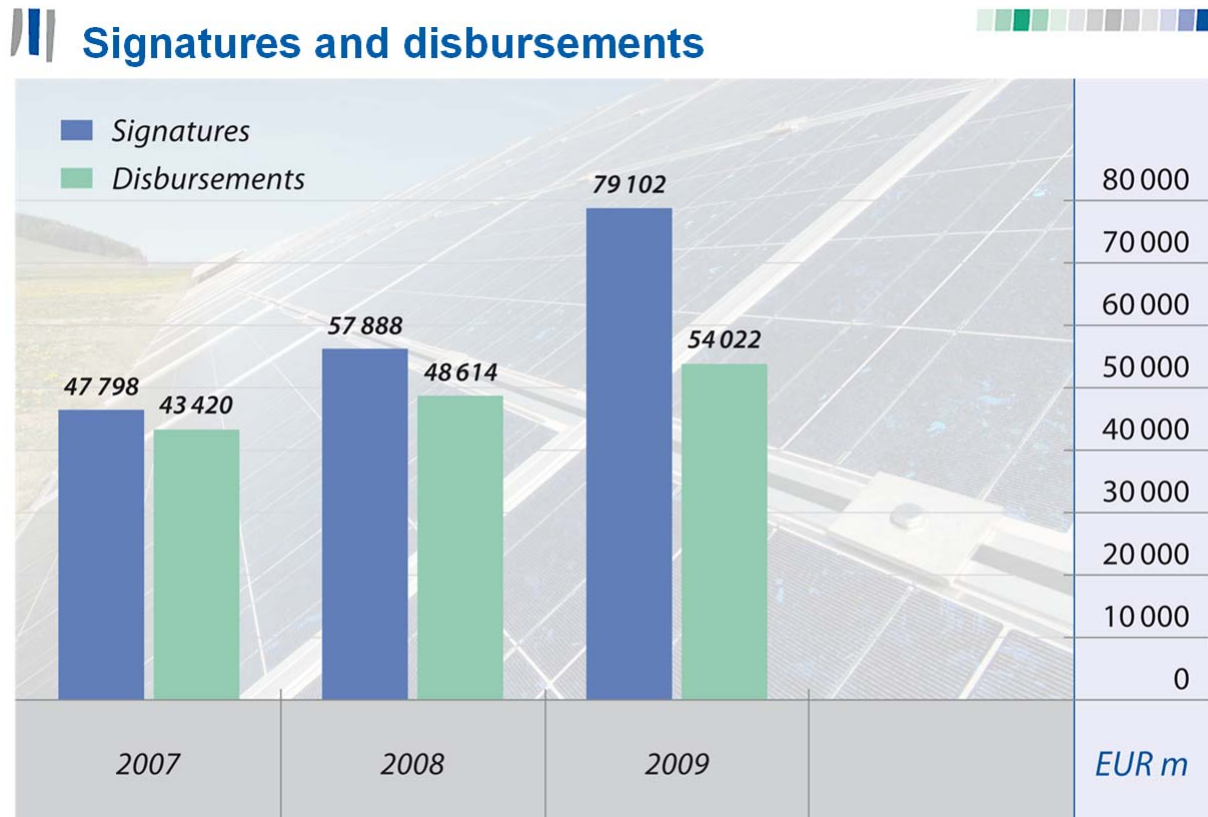
Rede von Philippe Maystadt, Präsident der EIB, in der Jahressitzung des Rates der Gouverneure

Sehr geehrte Gouverneure, sehr geehrte Damen und Herren,

als wir vor einem Jahr hier zusammen kamen, litten das Wirtschaftswachstum und die Investitionstätigkeit in Europa und in der übrigen Welt erheblich unter den Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise. Die Rezession, in die die EU gestürzt war, sollte sich als die längste und tiefste in ihrer Geschichte erweisen und es war ein außergewöhnlich starker Stimulus notwendig, um die negative Entwicklung umzukehren.

Die Europäische Investitionsbank reagierte rasch auf die Aufforderung, ihre Unterstützung für die Realwirtschaft zu verstärken. Unsere Tätigkeit seit dem Ausbruch der Krise war kein „Business as usual“, da wir mehr tun mussten und dies besser und schneller. In diesen außergewöhnlich turbulenten Zeiten profitierten wir von unserer erstklassigen Bonität und vergaben Darlehen, wenn Geschäftsbanken dazu nicht willens oder nicht in der Lage waren. Als Teil des Europäischen Konjunkturpakets stellten wir ein bis dahin unerreichtes Volumen an Darlehen und anderen Finanzierungsprodukten bereit, um insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen den schwierigen Zugang zu Krediten zu erleichtern.

Tätigkeit im Jahr 2009



2009 sprang der Gesamtbetrag der unterzeichneten Darlehen von 58 Mrd EUR auf 79 Mrd EUR, was eine beispiellose Zunahme um 37% darstellt. Da die EIB, wie Sie wissen, nur einen Teil der Kosten eines Investitionsvorhabens finanziert, wurde für jeden von uns vergebenen Euro das 2-5fache aus anderen Quellen bereitgestellt, so dass die Bank einen wesentlich höheren Betrag an Investitionen ermöglicht hat, als die Zahlen für die Darlehensunterzeichnungen vermuten lassen.

Support for European SMEs



08/06/2010

European Investment Bank

3

Für KMU stellten wir 2009 12,7 Mrd EUR und damit 55% mehr als 2008 zur Verfügung. Außerdem entwickelten wir für ihre Unterstützung neue Instrumente wie z.B. die Mezzanine-Fazilität für Wachstum. Bis Ende letzten Jahres hatten wir fast 16 Mrd der in den Jahren 2008 und 2009 unterzeichneten 21 Mrd EUR ausgezahlt. Wie Sie wissen, ermöglicht es das neuartige Darlehensprodukt, das zwischengeschalteten Banken zur Unterstützung von KMU zur Verfügung gestellt wird, unseren Dienststellen, die Verwendung dieser Mittel genauer zu überwachen. Eine Überprüfung der zwischengeschalteten Institute ist bereits für das kommende Jahr eingeplant.

Besondere Aufmerksamkeit wurde auch der wissensbasierten Wirtschaft gewidmet, für die Darlehen von insgesamt 18,2 Mrd EUR unterzeichnet wurden. Dies ist eine Zunahme um 50% gegenüber dem Vorjahr und ein Ergebnis der Anstrengungen der EIB, als Reaktion auf die Wirtschaftskrise die Unterstützung von zukunftsorientierten Investitionen zu intensivieren.

Unsere Darlehensvergabe zugunsten von wirtschaftlich schwächeren Regionen, die besonders unter der Krise litten, erreichte im vergangenen Jahr 29 Mrd EUR, was ein Anstieg um 36% gegenüber dem Vorjahr ist. Die Mittelvergabe war geografisch gleichmäßig verteilt, wobei die 12 neuen Mitgliedstaaten 13 Mrd EUR erhielten. Außerdem setzte die EIB weiterhin die beiden zusammen mit der Europäischen Kommission eingerichteten Initiativen JASPERS und JESSICA zur Verbesserung der Konvergenz ein. JASPERS konzentriert sich vor allem auf technische Unterstützung für große Infrastruktur-, Umwelt- und Energievorhaben, während JESSICA den Regionen, die Mittel aus den EU-Strukturfonds erhalten, dabei hilft, geeignete Finanzierungsmechanismen für Investitionen in eine nachhaltige Stadtentwicklung zu ermitteln.

Renewable energy (in EU and Pre-accession Countries)



08/06/2010

European Investment Bank

4

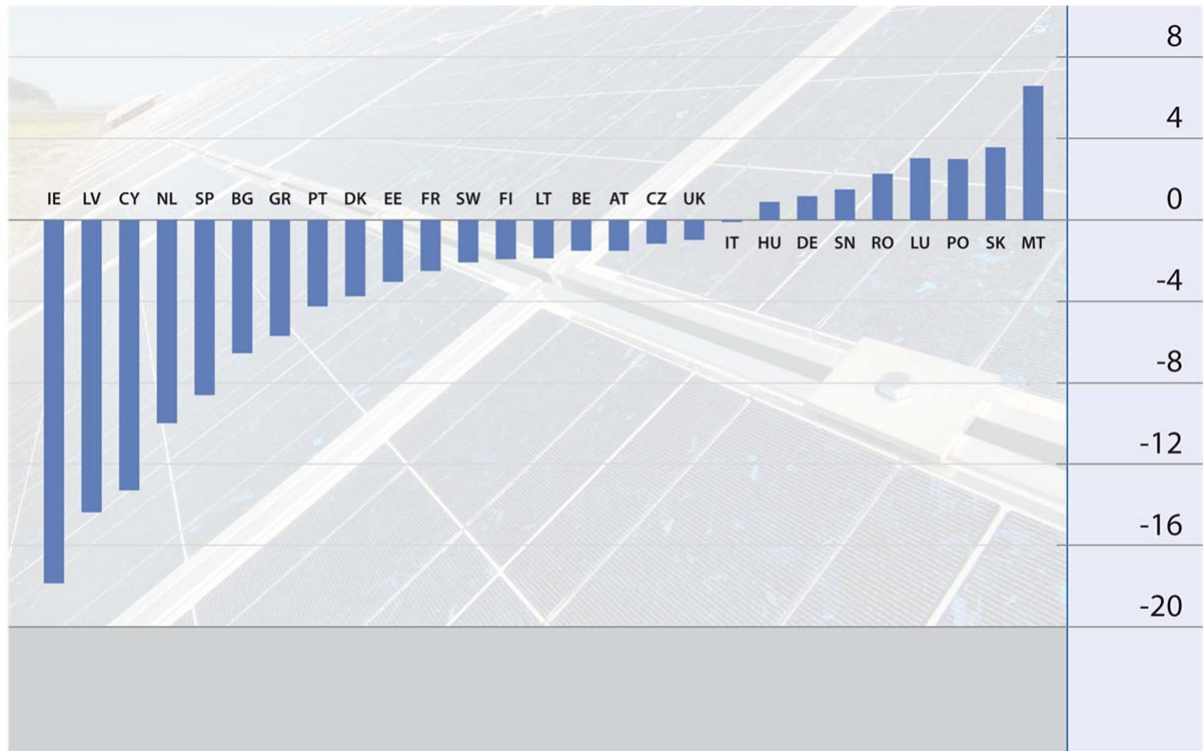
Unser Schwerpunkt auf der Bekämpfung des Klimawandels führte dazu, dass die Bank Darlehen über fast 17 Mrd EUR (+73% gegenüber 2008) für Projekte zur Verringerung von CO₂-Emissionen bereit stellte. Für Investitionsvorhaben im Bereich erneuerbare Energien wurden 4,2 Mrd EUR vergeben.

Lassen Sie mich betonen, dass die EIB fest entschlossen ist, Investitionen zugunsten der Energieeffizienz und erneuerbarer Energieträger in Einklang mit den Klimaschutzzielen der EU in der gesamten Union zu fördern. In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass die Darlehen der EIB projektbezogen sind und stark von Faktoren wie der Verfügbarkeit förderungswürdiger langfristiger Vorhaben abhängen. Besonderes Augenmerk legen wir natürlich auf Projekte in Konvergenzregionen.

Die unterzeichneten Anleihen über 79 Mrd EUR spiegeln die Notwendigkeit wider, auch unsere Mittelbeschaffung zu erhöhen. Wir nahmen an den Kapitalmärkten also fast 80 Mrd EUR auf, ein Ergebnis, das durch unsere ausgezeichnete Bonität, unsere solide Mittelbeschaffungsstrategie und unseren ständigen Dialog mit Anlegern möglich wurde.

Was bringt das Jahr 2010?

Investment in the EU in 2010

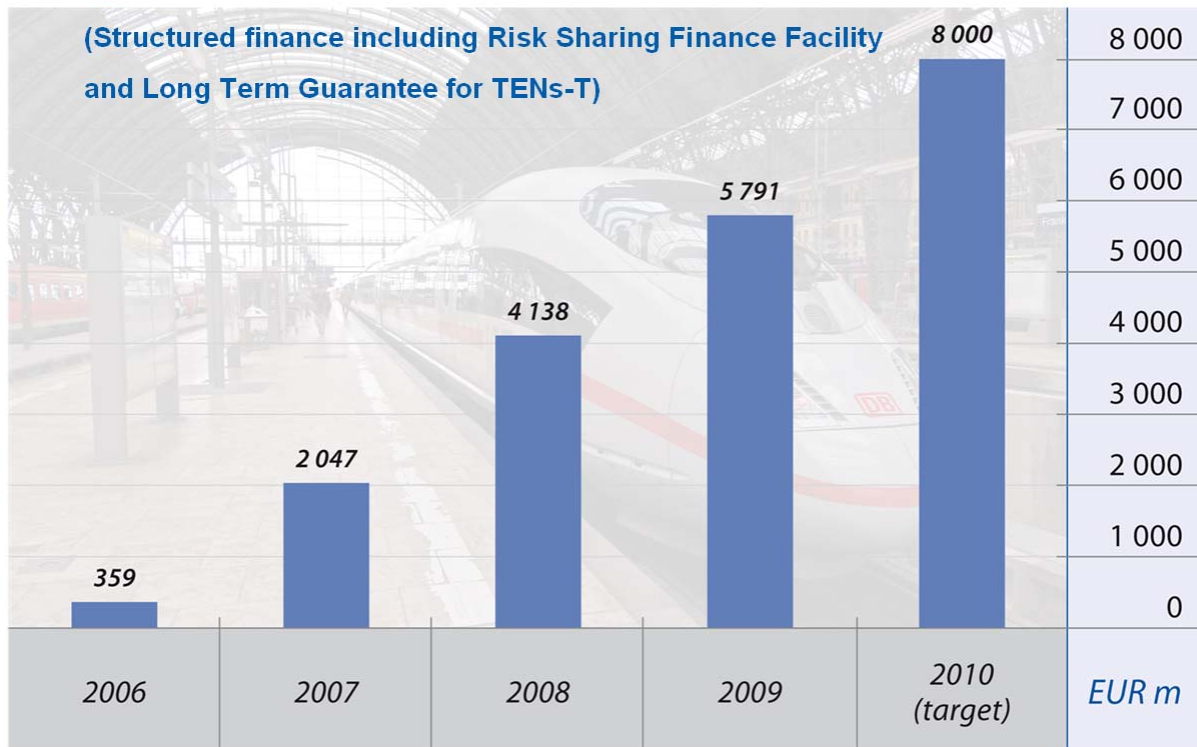


Bestenfalls kann Europa auf eine bescheidene, mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten verlaufende Konjunkturerholung hoffen, wobei 2010 nach den jüngsten Prognosen der Europäischen Kommission die Investitionstätigkeit in der Mehrheit der EU-Länder weiter zurückgehen wird. Vor diesem Hintergrund und in Anbetracht der wahrscheinlichen staatlichen Ausgabenkürzungen ist es offensichtlich, dass öffentliche Finanzierungsinstitutionen wie die Europäische Investitionsbank auch weiterhin eine wichtige Rolle bei der Bereitstellung von langfristigen Finanzierungsmitteln spielen müssen. Allerdings ist die Erholung in bestimmten Sektoren bereits spürbar, auch wenn sie insgesamt noch bruchstückhaft und ungleichmäßig verläuft. 2009 war die Darlehensvergabe an Großunternehmen viel höher als üblich. Inzwischen ist es für solche Kunden einfacher geworden, sich Mittel an den Kredit- und Kapitalmärkten zu beschaffen, und sie beantragen nicht mehr im bisherigen Umfang Darlehen der EIB. In gewisser Hinsicht ist dies ein gutes Zeichen: Unternehmen haben besseren Zugang zu Kapital.

Dies erklärt, warum die im bisherigen Jahresverlauf erfolgten Unterzeichnungen und Auszahlungen unter dem im Vorjahr erreichten Niveau liegen.

Dies ist der Grund, weshalb die EIB ihre Fokussierung anpasst.

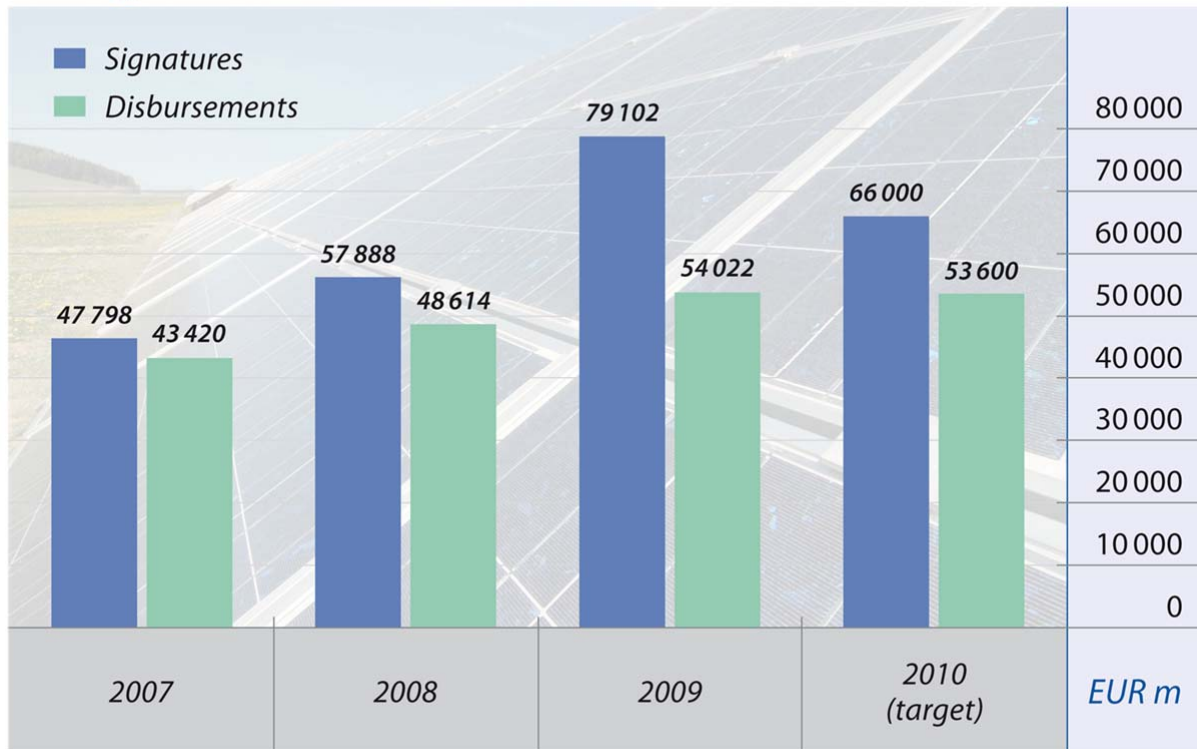
Special Activities



Der Verwaltungsrat hat daher zugestimmt, die Obergrenze für die sogenannten Sonderaktivitäten – d.h. für die mit einem höheren Risiko verbundenen Darlehensoperationen – von 6,3 Mrd EUR im Jahre 2009 auf 8 Mrd EUR zu erhöhen und nach den 2009 erreichten Darlehensunterzeichnungen von insgesamt 79 Mrd EUR für 2010 ein Volumen von 66 Mrd EUR anzustreben.

Es ist entscheidend, den richtigen Mittelweg zu finden: Um eine solide Kapitalbasis und unser äußerst wichtiges AAA-Rating zu erhalten, müssen wir das Gesamtfinanzierungsvolumen senken, damit wir in der Lage sind, den Umfang der Sonderaktivitäten – mit denen ein höheres Risiko für die Bank verbunden ist und die daher mit mehr Kapital unterlegt werden müssen – zu erhöhen.

Signatures and disbursements



08/06/2010

European Investment Bank

7

Ich möchte betonen, dass die EIB selbst mit diesen Zahlen der 2008 vom Rat ausgesprochenen Aufforderung nachkommen wird, ihr vor der Krise erreichtes Finanzierungsvolumen (47 Mrd EUR) in den Jahren 2009 und 2010 um zusammen 50 Mrd EUR zu übertreffen. 2009 haben wir 79 Mrd EUR vergeben und werden 2010 66 Mrd EUR ausreichen, was zusammen einer Steigerung um 50 Mrd EUR in diesen beiden Jahren entspricht.

Wir sind auch auf einem guten Wege, das im Rahmen des Konjunkturprogramms für die Darlehensvergabe zugunsten von KMU festgelegte Ziel von 30 Mrd EUR im Zeitraum 2008-2011 zu erreichen.

Unterstreichen möchte ich außerdem, dass wir entschlossen sind, die Transparenz zu erhöhen und die Auswirkungen unserer Darlehen eng zu überwachen. Im Februar haben wir nach zwei Konsultationsrunden mit Anspruchsgruppen eine neue Transparenzpolitik genehmigt. Wie Sie wahrscheinlich wissen, findet sich auf unserer Website eine Liste aller EIB-Projekte mit entsprechenden Kurzinformationen. Außerdem veröffentlicht die Bank zusammengefasste Angaben zu den über zwischengeschaltete Finanzinstitute durchgeführten Darlehensoperationen, einschließlich einer Aufgliederung nach Ländern und Sektoren.

Sehr geehrte Gouverneure, sehr geehrte Damen und Herren,

in den kommenden Monaten wird sich entscheiden, in welcher Form die EIB in die Umsetzung der verschiedenen EU-Politiken und -Leuchtturminiativen - wie z.B. die „EU 2020“-Strategie, die Finanzierung von Maßnahmen im Anschluss an die Klimakonferenz in Kopenhagen oder die Aktivitäten außerhalb der EU – eingebunden wird. Die EIB ist bereit, noch enger mit der Europäischen Kommission und den Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten, um innovative Finanzierungslösungen zu finden, mit denen die verschiedenen Herausforderungen bewältigt werden können. Als EU-Bank ist die EIB in der Lage, Synergien mit der Kommission und den Mitgliedstaaten zu realisieren und dadurch einen höheren zusätzlichen Nutzen in diesen drei Schlüsselbereichen zu erbringen.

EIB involvement in strategic EU policies and flagship projects



- **EIB contribution to EU 2020**
- **Unique EIB expertise to support EU leadership role in climate financing**
- **EIB contribution to EU external policy goals**

08/06/2010

European Investment Bank

8

Der Beitrag der EIB zur „EU 2020“-Strategie

Die EIB ist bereit, eine wichtige Rolle beim Erreichen der Ziele der „EU 2020“-Strategie zu übernehmen. Wir haben eine Task Force eingerichtet, um der EU Unterstützung durch das finanzielle Know-how der EIB-Gruppe anbieten zu können. Die Task Force ist derzeit damit beschäftigt, Prognosen für die verschiedenen Arten der EIB-Finanzierungstätigkeit für die kommenden Jahre auszuwerten und Vorschläge zu machen, wie die EU-Mittel am besten aus anderen Quellen ergänzt werden können. Es herrscht zunehmend Konsens darüber, dass die EU mehr Innovationen in ihre Produktion von Gütern und Dienstleistungen einbringen muss und dass dies wiederum die dringend erforderlichen Fortschritte bei Wachstum und Beschäftigung unterstützen wird. Die EIB wird sich bemühen, ein gutes Vorbild und eine Quelle von Innovationen zu sein und andere Einrichtungen in Europa bei ihren Innovationen zu unterstützen. Eine Überprüfung des Kapitals der Bank wird vorbereitet um zu sehen, wie es bis 2020 mit maximaler Wirkung eingesetzt und gleichzeitig das erstklassige finanzielle Standing der Bank erhalten werden kann.

Der Kampf gegen den Klimawandel

Im Bereich des Klimaschutzes kann sich die EIB auf ihr Fachwissen, ihre Ressourcen und eine breite Palette von Finanzinstrumenten stützen, um die Führungsrolle der EU bei der in Kopenhagen vereinbarten schnellen Bereitstellung von Finanzmitteln zu unterstützen. Der Vorschlag der Kommission, die zusätzliche

EU-Haushaltsgarantie über 2 Mrd EUR für Klimaschutzprojekte zu verwenden, würde uns mehr Spielraum geben, um uns auf derartige Vorhaben zu konzentrieren.

Eine konkrete Maßnahme, die wir vorschlagen, ist die Einrichtung einer „Plattform“, die EU-Zuschüsse mit Darlehensfinanzierungen von der EIB und anderen internationalen und bilateralen Finanzierungsinstitutionen und der Mobilisierung von Finanzmitteln aus privaten Quellen kombiniert. Dies wäre eine langfristige strategische Lösung, um nach der Klimakonferenz von Kopenhagen Finanzierungsmittel für Klimaschutzvorhaben vergeben zu können. Es würde außerdem unser Engagement dafür demonstrieren, die Komplementarität der Maßnahmen internationaler Finanzierungsinstitutionen zu gewährleisten und ihre Effizienz zu steigern.

Halbzeitüberprüfung der Mandate für die Finanzierungstätigkeit der EIB außerhalb der EU

Das Thema Komplementarität ist auch wichtig, wenn es um die Zukunft unserer Finanzierungstätigkeit außerhalb der Europäischen Union geht. Derzeit nehmen der Rat und das Parlament eine Halbzeitüberprüfung der Mandate für die Finanzierungstätigkeit der EIB außerhalb der EU vor. Dabei stützen sie sich auf den Vorschlag der Kommission, der anhand von Empfehlungen der Gruppe der Weisen ausgearbeitet wurde, die unter der Leitung des ehemaligen Geschäftsführenden Direktors des IWF, Michel Camdessus, stand.

Wie Sie wissen, leistet die Europäische Investitionsbank einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der außenpolitischen Ziele der EU. Von den Darlehen im Betrag von 79 Mrd EUR, die 2009 unterzeichnet wurden, werden 9 Mrd EUR in Ländern bereitgestellt, die unter die Außenmandate der Bank fallen. Dazu gehört unter anderem das AKP-Mandat, das der EIB im Rahmen des Abkommens von Cotonou erteilt wurde. Mit diesem Beitrag hat die EIB erheblichen Anteil an der Unterstützung, die die EU in Entwicklungsländern leistet. Der Vorschlag der Kommission, die Außenmandate der Bank zu harmonisieren und zu straffen, um sie kohärenter zu gestalten und ihre Durchführung zu erleichtern, ist durchaus willkommen.

Wir sind überzeugt, dass die Tätigkeit der EIB in Einklang mit den außenpolitischen Zielen der EU stehen muss. Die Effizienz und Sichtbarkeit der EU-Finanzierungen kann sicher verbessert werden, und dafür ist eine enge Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission und nationalen Finanzierungsinstitutionen in Europa unabdingbar. Die Europäische Union ist weltweit der größte Geldgeber in Entwicklungsländern. Aufgrund der Fragmentierung und aus Mangel an Kohärenz ist das aber oftmals nicht sichtbar.

Daher brauchen wir eine langfristige Vision, die darauf ausgerichtet ist, die Effizienz und Sichtbarkeit der Finanzierungstätigkeit der EU in Drittländern zu verbessern.

Abschließend möchte ich hervorheben, dass Geldgeber wie die EIB, die sich an politischen Vorgaben orientieren, in der Krise maßgeblich dazu beigetragen haben, die Bereitstellung langfristiger Finanzierungsmittel zu sichern. Damit haben sie eine antizyklische Rolle gespielt und den Weg für die Konjunkturerholung geebnet.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.